

Liebevolle Geschenkideen mit dem Weihnachtsstern

Selber machen liegt im Trend

Mit selbst verschönerten Weihnachtssternen verschenkt man nicht nur eine tolle Pflanze und ein hübsches Deko-Objekt, sondern jedes Mal auch ein Stück Zeit, Liebe und Zuwendung. Nicht nur der Beschenkte wird reicher, sondern auch der, der die Idee umsetzt. Nichts ist schöner, als das Ergebnis der eigenen Arbeit in Händen zu halten und kurz darauf in ein strahlendes Gesicht zu blicken! Inspiration geben im Folgenden neun DIY-Ideen mit Geling-Garantie, die sich die Kreativ-Profis von Stars for Europe ausgedacht haben.



Weihnachtsstern im Säckchen

Mit wenigen Handgriffen und einem Minimum an Material lässt sich ein Weihnachtsstern in ein Geschenk für all jene verwandeln, die es natürlich lieben. Man benötigt: ein Jutesäckchen, Samtband, einen Übertopf, einen Lärchenzweig, einen Weihnachtsstern im 12 bis 13 Zentimeter Topf und eine Schere. Zunächst den Übertopf in den Jutesack stellen. Das darf ruhig „knautschig“ aussehen. Samtschleife darumbinden, um den Stoff am Topf zu fixieren. Den Lärchenzweig in die Schleife stecken und den Weihnachtsstern in den Übertopf stellen. Fertig!



Vivarium

Diese Idee lebt vom gekonnten Stilbruch. Weder gehört die Echeverie zu den typischen Weihnachtsboten, noch lebt der Hirsch im gleichen Habitat wie der Weihnachtsstern. Akkurat hinter Glas entspannt sich trotzdem eine kleine Szenerie, bei der der kräftig rote Weihnachtsstern die Hauptrolle spielt. Weil das Miteinander der Elemente so unkonventionell ist, passt die Geschenkidee auch schon in den Herbst.



Upcycling für den Getränkekarton

Diese DIY-Idee im aktuellen Upcycling-Stil ist hübscher Blickfang und originelle Geschenkidee zugleich und lässt sich ganz einfach selbst umsetzen. So wird's gemacht: Getränkekartons reinigen und den oberen Teil abschneiden. Den unteren Teil des Kartons drücken und knautschen, damit die obere Schicht des Materials weich wird und sich im nächsten Schritt mit einem Messer von den Ecken aus abtrennen lässt. Anschließend die Pappverpackung nach Belieben gestalten, zum Beispiel mit Farbe oder Filzstiften. Den Karton trocknen lassen, an den oberen Kanten einen leichten Einschnitt machen und den Karton nach außen umklappen. Weihnachtssterne einstellen und zusammen mit der Dekoration auf einem Keramiktablett arrangieren.



Weihnachtsstern im Zapfenglas

Der Weihnachtsstern im Zapfenglas ist eine tolle, natürliche DIY-Geschenkidee für alle, die den Wald lieben. Sie ist blitzschnell umzusetzen und lässt sich in der Vorbereitung perfekt mit einem Spaziergang verbinden. Man braucht: zylindrische Gläser, Fichtenzapfen, einen Weihnachtsstern im 10 cm-Topf, eine Stumpenkerze, (rotweiße) Schnur, eine Heißklebepistole mit Sticks und eine Schere.

So wird es gemacht: Die Zapfen mithilfe des Heißklebers dicht an dicht direkt auf das Glas kleben, dann die Schnur doppelt um die Zapfen legen und zu einer Schleife binden. Weihnachtsstern und Kerze in die Gefäße stellen. Sich freuen und die Freude weiterverschenken. Übrigens: Auch wenn man landläufig von „Tannenzapfen“ spricht, sind es die Zapfen der Fichte, die für die Weihnachtsdeko Verwendung finden. Echte Tannenzapfen zerfallen noch am Baum. Am Boden findet man nur einzelne Schuppen.





Countdown bis Weihnachten

Die Adventskalender-Kerze macht dieses Gesteck zu einem echten Hingucker. So wird's gemacht: Frischblumen-Steckschaum wässern und ein passendes Stück in einen Übertopf drücken. Die Kerze andrahten und in die Mitte stecken. Die florale Basis mit Wacholder, Kiefernzweigen und geschnittenen Weihnachtssternen ausgestalten und mit Zapfen dekorieren. Tipp: Die geschnittenen Weihnachtssterne bleiben bis zu zwei Wochenlang frisch, wenn man sie direkt nach dem Schneiden erst für einige Sekunden in circa 60 Grad heißes und anschließend in kaltes Wasser taucht.



Ein Fest für Vintage-Fans

Die üppig mit Naturmaterialien und Weihnachtssternen dekorierte Vintage-Metallkiste ist ein natürlicher Blickfang und eine wunderschöne Geschenkidee für die Adventszeit, die auch ohne grünen Daumen im Handumdrehen selbst gemacht ist. Der Trick: Einmachgläser strukturieren die Kiste und machen das

Zusammenstellen der einzelnen Elemente zum Kinderspiel. Man braucht: zwei Weihnachtssterne, zwei kleine Scheinzypressen, einige Zweige Korallenhülse (*Ilex verticillata*), rote Zieräpfelchen, Blaufichten- und Wacholderzweige, unterschiedlich große Einmachgläser, eine Stumpenkerze, eine Metallkiste, eine Gartenschere und eine Heißklebepistole mit Sticks.



Schritt 1: Die Einmachgläser nebeneinander in der Kiste platzieren. Eines der Gläser mit dem Boden nach oben zwischen die anderen stellen. So lässt sich ein zweites Glas mit Heißkleber darauf fixieren, in das dann die Kerze eingestellt wird. Durch den höheren Stand kann man sie später zwischen den anderen Deko-Elementen gut sehen.

Schritt 2: Nun die Scheinzypressen aus den Kulturtöpfen nehmen und in die Einmachgläser einpflanzen. Ein weiteres Glas mit roten Zieräpfeln füllen.

Schritt 3: Die beiden Weihnachtssterne in die Gläser pflanzen und neben den Scheinzypressen in die Kiste stellen.

Schritt 4: Mit den Blaufichten- und Beerenzweigen dekorieren. Fertig ist die Idee zum Verschenken!



Gefäß aus Kiefernadeln

Etwas Zeit muss man investieren, um dieses Arrangement im aktuellen Naturlook zu verwirklichen. Der Aufwand lohnt sich! Man braucht: einen Weihnachtsstern, Architektenpapier, Kiefernadeln, eine ganze Rolle Wickeldraht, einen Übertopf, Zapfen, ein Deko-Tablett, als Werkzeug Stift und Schere, Sprühkleber, eine Zange und eine Glasschale.



Und so wird es gemacht: Im ersten Schritt den Draht komplett abspulen und zu einer Schale formen. Störrische Enden gegebenenfalls verzwirbeln.

Tipp: Zur Formgebung eine Glasschale nutzen.



Schritt 2: Kiefernadeln locker in das Drahtgestell einschieben, bis kein Draht mehr zu sehen ist. Das klappt am besten, wenn man die Nadeln Handvoll für

Handvoll verarbeitet.



Schritt 3: Die Nadeln Schicht für Schicht mit Sprühkleber fixieren.



Schritt 4: Mit dem Architektenpapier einen Stern in 3 D-Optik basteln. Vorlagen hierfür gibt es im Internet.



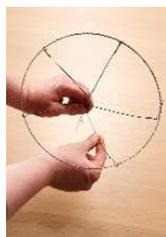
Schritt 5: Den Weihnachtsstern im Übertopf in die Nadelschale stellen. Die Schale auf ein Deko-Tablett stellen und mit Accessoires dekorieren.



Strauß mit Häkelmanschette

Für den Weihnachtsstern-Strauß mit gehäkelter Manschette benötigt man eine Vase, verschiedenfarbige Weihnachtssterne, weitere Floralien wie zum Beispiel Eukalyptus, Nelken, Johanniskraut oder Strandflieder, dicke Wolle, einen Metallring, Dekoration an Holzspießen (Kugeln, Strohsterne), Steckdraht, Floraltape, einen Wellendrahtring sowie als Werkzeuge eine Rosenschere, eine Zange, eine Bastelschere, ein Messer und eine Heißklebepistole mit Sticks.

Und so wird's gemacht:



Schritt 1: In regelmäßigen Abständen Draht am Metallring befestigen. Mit Floraltape umwickeln. So entsteht ein Straußgerüst. Tipp: Zum Verzwirbeln der Drahtenden am besten eine Zange benutzen.



Schritt 2: Den Wollfaden mit der Hand häkeln (eine Schlaufe bilden und dann ein Ende erneut zur Schlaufe durchziehen, usw.) und auf eine Länge bringen, die dem äußeren Umfang des Metallrings entspricht. Nun mit dem Anfang des gehäkelten Wollfadens in zweiter Reihe weitermachen, damit dies eine Manschette ergibt.



Schritt 3: Dies mehrere Reihen lang fortführen, wobei von Reihe zu Reihe weniger Maschen genommen werden, so dass die Manschette immer enger wird. Beim Häkeln nennt man das „abnehmen“. Bei der letzten Masche den Faden abschneiden und das offene Ende durch die Maschen ziehen, so ergibt sich ein Knoten.



Schritt 4: Den Metallring mittig auf die gehäkelte Wollmanschette legen und mit Heißkleber fixieren.



Schritt 5: Weihnachtssterne abschneiden und die Schnittenden erst einige Sekunden in heißes und anschließend sofort in kaltes Wasser tauchen. Mit den Floralien einen Strauß binden, indem man sie einzeln in das Grundgerüst einzieht. Zwischendurch immer wieder Dekoration auf Holzspießen einarbeiten. Zum Schluss alle Materialien mit Schnur fixieren, auf eine Länge kürzen und in die Vase einstellen.

Unser Bildmaterial zum Thema Geschenke mit dem Weihnachtsstern finden Sie in sehr hoher Auflösung unter folgendem LINK.

Viele weitere Dekorationsideen mit Weihnachtssternen gibt es unter www.starsuniteeurope.eu.
Abdruck honorarfrei mit Angabe der Bildquelle „Stars for Europe“, Beleg erbeten.

Stars for Europe

Stars for Europe (SfE) ist die Marketinginitiative der europäischen Weihnachtssternzüchter Dümmer Orange, Selecta one, Beekenkamp und Syngenta. Die Initiative wurde im Jahr 2000 mit dem Ziel gegründet, den Weihnachtsstern-Absatz in Europa zu fördern und langfristig zu sichern. Aktivitäten von SfE gibt es zurzeit in 22 europäischen Ländern.

Pressekontakt

Pressebüro Stars for Europe
Godesberger Allee 142-148 | 53175 Bonn
Fon: 0800 24 12 100
Mail: presse@stars-for-europe.eu
Web: www.stars-for-europe.eu